



Pro Anima Serbien

NEUIGKEITEN März 2016
Mirica berichtet.....

Liebe Tierfreunde!

Im März hatten wir zeitweise ungewöhnlich warmes Wetter. Ich hoffe, das deutet nicht auf einen unglaublich heißen Sommer hin. Extreme Temperaturen sind für die Tiere und Helfer sehr schwierig im Tierheim. Alles läuft besser bei mildem Klima.

Nada, die bei uns über ein Jahr gearbeitet hat, hat uns vor kurzem verlassen. Die Arbeit im Tierheim ist schwer und körperlich anstrengend und auch sehr schmutzig. Leider können und wollen nur wenige Menschen diese Arbeiten unter den schweren Bedingungen für längere Zeit machen. Nada hat viel Gutes geleistet während ihrer Zeit bei uns und wir sind ihr dankbar für alle ihre Energie und Hilfe, die sie in unser Tierheim gesteckt hat.

Nun bleibt noch Mihajlo, zeitweise Petr und natürlich ich. Es ist für mich auch schwierig mehrere Arbeiter zu bezahlen und ich hoffe, dass wir jetzt mit weniger Helfern trotzdem noch alles schaffen werden.

Das Geld ist immer sehr knapp bei uns. Obwohl wir immer wieder Spenden bekommen ist das Geld leider immer sehr schnell verbraucht für Futter, Tierarztkosten und andere Dinge. Vielen Dank an alle, die immer wieder spenden!

Schulbesuch

Vor kurzem kam eine grössere Gruppe der internationalen Schule in Belgrad auf Besuch. Einige Kinder arbeiteten an einem Forschungsprojekt und eine Gruppe hatte Strassentiere als Thema ausgewählt.

Ich freue mich immer sehr, wenn Kinder in mein Tierheim kommen denn es ist so wichtig, dass sie über das Problem der Strassentiere Bescheid wissen und nicht ignorant sind. Aufklärung ist das A und O.

Ich wurde dann zu der Präsentation der Tierschutzgruppe an der Schule eingeladen und es war sehr schön die ganze Arbeit der Kinder zu sehen. Sie waren sehr stolz auf das, was sie vorzeigen konnten.



Gefunden!

Vor kurzem fand ich ein ca. 10 Tage altes Kätzchen. Es ist noch sehr, sehr klein und würde noch die Mutter brauchen aber das können wir ihr leider nicht bieten. Bisher geht es ihr gut und wir hoffen, dass sie eine Überlebenschance hat. Zu oft finde ich ganz junge Tiere, die es dann leider nicht schaffen weil sie einfach ohne Mutter zu schwach sind.



Fertig zur Adoption !

Wir haben einige Tiere die komplett ausreisefertig sind und nur noch auf ein zu Hause warten. Hier stellen wir Euch einige dieser Tiere vor. Vielleicht hört Ihr einmal, dass jemand ein Tier adoptieren möchte und dann wäre es schön, wenn Ihr an einen dieser Hunde denkt.

Lenka (3 Jahre) ist ein ganz liebe Hündin, die schon lange auf ein zu Hause wartet. Ich fand sie als sie gerade 7 Welpen zur Welt gebracht hatte. Lenka war am Anfang im Tierheim sehr unglücklich, aber sie hat sich mit ihrer Situation abgefunden. Es wäre so schön, wenn wir für sie eine Familie finden könnten. Sie hat ein ganz liebes Wesen und liebt Menschen und kommt auch mit anderen Hunden gut aus.



Margo (3 ½ Jahre) ist eine sehr schöne, verträgliche Hündin die auch sehr lieb ist. Sie ist am Anfang scheu bindet sich aber rasch an einen Menschen und ist dann sehr treu. Mit ihr kann ich ganz ohne Leine spazieren gehen und sie folgt mir überall hin. Sie hat wunderschönes, weiches Fell und einen lieben Charakter. Sie braucht nur etwas Selbstsicherheit.



Hund des Monats – Luni!

Danke!

Luni ist ein junger Schäferhundmischling, der schon ca. ein Jahr bei Pro Anima ist. Es ist sehr schwer Schäferhunde zu vermitteln und wir hoffen, dass wir für ihn vielleicht durch diesen Newsletter und Hilfe von den Lesern doch bald ein zu Hause finden werden.

Luni ist ca. 2 Jahre alt, und ein ausgelassener junger Hund. Er ist sehr freundlich zu Menschen und auch zu anderen Hunden. Er geht schon an der Leine aber er braucht noch etwas Erziehung. Da er bei uns nicht genug Auslauf hat ist er meist sehr stürmisch. Luni ist sehr lieb und ein Zuhause mit einem schönen Garten und vielen Spaziergängen wäre das Größte für ihn.

Ich bitte Euch uns zu helfen Luni zu vermitteln. Luni ist ein wunderbarer Hund der viel Freude macht



Auch diesen Monat habe wieder Menschen gespendet, die einfach nur helfen, weil sie Tiere lieben und ein gutes Herz haben.

Geld ist immer knapp bei uns. Futter für so viele Tiere kostet leider sehr viel. Monatlich kostet es 1000 Euro nur für die Hunde. Auch die Katzen haben Hunger und immer wieder braucht jemand medizinische Pflege oder es geht etwas kaputt.

Ich schätze alle Hilfe sehr die von allen Seiten und von verschiedenen Ländern kommt. Ich bin sehr, sehr dankbar für die Unterstützung ohne die unser kleines Tierheim nicht leben könnte!

Vielen, herzlichen Dank!

MIRICA

SPENDEN

**Traurige Hundeseelen e.V.
BBBank eG.
Kto: 225 2368
BLZ: 660 908 00
IBAN: DE44 6609 0800 0002 2523 68
BIC: GENODE61BBB**

<http://www.traurige-hundeseelen.de>

Dara!

